

Screencast-Software im Einsatz

Was ist ein Screencast?

Ein Screencast (engl.) ist ein digitaler Film, der die Abläufe bei der Verwendung von Software am Computer-Bildschirm wiedergibt und gegebenenfalls beschreibt. Häufig werden die Abläufe von Audio-Kommentaren begleitet. Screencasts sind meist webtaugliche Filme aufgrund von kompakten Dateiformaten. So wie ein Screenshot eine einzelne Aufnahme des Bildschirms darstellt, ist der Screencast ein aus einer solchen Folge von Bildern gefertigter Film.



[Quelle: Wikipedia, <http://de.wikipedia.org/wiki/Screencast>, 22.6.09]

Welche Einsatzmöglichkeiten gibt es für Screencasts?

Es gibt eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten von Screencasts bzw. von Screencast-Software.

- Multimediale Präsentationen bereitstellen [PPT mit Kommentar u.ä.] (Aus-/Weiterbildung)
- Bedienung einer Software zeigen (Software-Schulung)
- Software-Anleitungen anbieten (Support)
- Software-Neuheiten und -Eigenschaften demonstrieren (Marketing, Werbung)
- Benutzerverhalten dokumentieren (Forschung)

Screencasts sind nur kurze Videos (30s – 5min), die einen bestimmten Teilaspekt eines Themas oder einer Software vermitteln. Für grössere Themen werden mehrere Videos hergestellt um den Adressaten zur Auswahl angeboten.

Welches sind die Vor- und Nachteile von Screencasts?

Es bleibt immer genau zu überlegen, ob ein Screencast im didaktischen Kontext ein sinnvolles Medium zur Vermittlung und Veranschaulichung von Inhalten ist.

Oft werden Screencasts für Tutorials (Gebrauchsanleitungen) eingesetzt. Dazu sind aber auch bebilderte Textanleitungen einsetzbar. Es ist also stets abzuwägen, welche Form in einem bestimmten Setting besser geeignet ist.

Vorteile von Screencasts:

- hohe Anschaulichkeit durch Bewegtbilder und Audio
- Screencasts können auf diversen (Video-)Plattformen einfach eingebunden und so publiziert werden.

Nachteile von Screencasts:

- Screencasts lassen sich nicht ausdrucken und parallel zur Arbeit am Monitor verwenden
- Überfliegen des Inhalts ist nicht möglich (beim Spulen gehen Infos verloren)
- Tempo wird vom Verfasser vorgegeben
- Aufwändige Anpassung bei der Änderung von Details (alles muss neu aufgezeichnet werden)

Wie erstelle ich einen Screencast?

Die Herstellung eines Screencasts muss gut geplant und vorbereitet werden. Mit sieben einfachen Schritten ist es möglich, einen zielgerichteten und wirkungsvollen Screencast zu produzieren:

Seven Steps to Screencasting

1. Content is king.
2. Planning.
3. Push the red button.
4. Review the video.
5. Editing.
6. Produce.
7. Distribute the videos.



Die ausführliche Beschreibung der sieben Schritte ist auf folgender Website zu finden:

<http://www.smashingmagazine.com/2008/08/19/screencasting-how-to-start/>

Studierende und Mitarbeitende der PHZH können die Beratung und Arbeitsplätze des [medien-labs](#) in Anspruch nehmen.

Welche Software kann ich verwenden?

Es gibt eine Vielzahl von Software für verschiedene Betriebssysteme mit unterschiedlichen Leistungsmerkmalen. Neben den kostenpflichtigen (professionellen) Programmen gibt es auch kostenlose Programme. Diese weisen einen geringeren Leistungsumfang (in der Postproduktion) aus, sind in der Handhabung meist sehr einfach gehalten und können sehr niederschwellig eingesetzt werden. Dadurch sind sie für den Einsatz durch Lehrer/innen in der Schule sehr geeignet.

Hier eine Auswahl

Kostenpflichtige Screencast-Software (im [medien-lab PHZH](#) vorhanden):

— Camtasia Studio (Windows)

<http://www.techsmith.com/camtasia.asp>

- Was kann Camtasia Studio? (Screencast über das Screencasting)

[http://www.screencast-](http://www.screencast-hilfe.de/casts/was_kann_camtasia_studio_screencasting/was_kann_camtasia_studio_screencasting.html)

[hilfe.de/casts/was_kann_camtasia_studio_screencasting/was_kann_camtasia_studio_screencasting.html](http://www.screencast-hilfe.de/casts/was_kann_camtasia_studio_screencasting/was_kann_camtasia_studio_screencasting.html)

- Camtasia Studio Learning Center

<http://www.techsmith.com/learn/camtasia/default.asp>



— ScreenFlow (Mac 10.5, ab SS09 im medien-lab vorhanden)

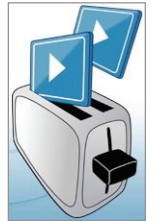
<http://www.telestream.net/screen-flow/>



Kostenlose Screencast-Software:

- **Jing** (Windows, Mac)
<http://www.jingproject.com/>
 - Bildschirmfoto und -video mit Jing
<http://blog.bullino.ch/2008/12/21/bildschirmfoto-und-video-mit-jing/>

- **ScreenToaster** (Windows, Mac, Linux)
<http://www.screentoaster.com/>



Weitere Software im Überblick:

- Produkt-Steckbriefe von e-teaching.org
<http://www.e-teaching.org/technik/produkte/> (nach Produktkategorie «Aufzeichnung» suchen)

- 12 Screencasting Tools For Creating Video Tutorials
<http://mashable.com/2008/02/21/screencasting-video-tutorials/>

- Screencasts – Desktop Recorder (Windows)
<http://www.netz-online.com/2009/02/19/screencasts-desktop-recorder-windows/>